

# Beilage zu Nr. 141 des „General-Anzeiger“.

Sonnabend, den 30. November 1907.

der Neubau umfangreicher Kasernements erforderlich. Es soll hier eine Doppelkompagniekaserne mit Offizierswohnungen, ein Familienwohngebäude für verheiratete Unteroffiziere, in Bastion II des ehemaligen Festungswerkes ein Stabsgebäude errichtet werden und schließlich ist die Einrichtung der Alltagskirche zur Unterbringung der Kammerbestände des Feld-Artillerie-Regiments Nr. 74 und die Instandsetzung einer anderen Kaserne zur Aufnahme des Bezirkskommandos erforderlich. Die Baukosten sind auf annähernd eine halbe Million Mark veranschlagt. Mit dem Bau wird im Jahre 1909 begonnen werden.

**Glönsburg.** Ein bedauerlicher Unglücksfall ereignete sich hier am Montag nachmittag. Den Berg herab kamen drei Geschirre aus dem benachbarten Vogelgefang gefahren, die sämtlich kein Schleifzeug hatten und deshalb mit Stöcken, die die Knechte in die Räder steckten, gehemmt werden mußten. Unglücklicherweise zerbrach nun der Stock, mit dem der vorderste Wagen gehemmt wurde, und dieser rollte mit furchtbarer Gewalt den Berg hinab. Zu gleicher Zeit kamen zwei Söhne des Maurers Wille den Berg hinauf. Die Knaben waren unentschlossen, nach welcher Seite sie dem ihnen entgegen rollenden Wagen

ausweichen sollten, so daß schließlich der zwölfjährige Paul Wille unter den Wagen geriet und überfahren wurde. Die Räder gingen dem Knaben über das rechte Knie, das dicht unterhalb der Kniegabel furchtbar zertrümmert wurde, so daß es zweifelhaft ist, ob ihm das verletzte Bein erhalten bleibt. Außerdem hatte der Knabe einen erheblichen Blutverlust. Er wurde sofort dem Krankenhaus zugeführt.

**Delitzsch.** Die Gesellschafter der Zuckersfabrik Delitzsch m. b. H. hielten Donnerstag vormittag eine Generalversammlung ab, in welcher u. a. der Rübenpreis für die Kampagne 1908/09 und die Rückgewährung von Schnitzeln festgestellt und beschlossen wurde, den Rübenpreis um 10 Pfg. pro Ztr. für alle Lieferungen bis zum 6. Oktober zu erhöhen, dafür aber den bisher für Dezemberrüben gezahlten erhöhten Preis von 5 Pfg. pro Ztr. wegzufallen zu lassen. Nach der Versammlung erfolgte die Auszahlung der ersten Rübenrate in Höhe von 50 Mk. für den Morgen.

**Falkenberg.** Eine für Fischzüchter und Fischerei interessante Beobachtung wurde im Laufe dieser Woche gemacht. Auf einem Wege in der Nähe einer Ausschachtung sah ein Passant ein Tier über den Weg laufen, das einen Fisch mit sich schleppte. Das

Tier verschwand in einem Erdloche. Aus diesem Loche wurden mit einem Stöcke 30 Stück  $\frac{1}{2}$ - bis 1 pfündige Karpfen, zum Teil lebend, hervorgezogen. Anderen Tages wurde das Loch vollständig ausgegraben und dabei eine große Ratte getötet. In Fischen wurden noch 48 Stück, alles Karpfen, gefunden; auch einige Köpfe und Gräten. Der ganze Fischvorrat, der in dem Rattenloche vielleicht als Wintervorrat zusammengetragen war, wurde auf gegen 40 Pfund geschätzt. Ratten in der Nähe von Fischteichen werden demnach ungeheure Schädiger, mit allen Mitteln müßte ihre Ausrottung aufgenommen werden.

**Nachterstedt.** [Fünf Arbeiter verschüttet.] Ein beklagenswertes Unglück hat sich hier ereignet. Im Tagebau der Braunkohlengrube „Concordia“ sind durch Nachgeben einer Ton-schicht fünf Arbeiter verschüttet worden, wovon zwei nur als Leichen hervorgezogen werden konnten, während ein Arbeiter aus Ermsleben einen Beinbruch erlitt und die übrigen zwei mit leichteren Verletzungen davorkamen. Außer dem Ermslebener Arbeiter sind es Polen, die verunglückt sind.

**Saalfeld.** Der Forstkäufer Dschütz aus Leutenberg wurde erschossen im Walde aufgefunden. Da Wildbiebe in der Gegend ihr

Wesen treiben, so nimmt man an, daß er im Kampfe mit ihnen ums Leben kam. Unter dem Verdacht, die Tat begangen zu haben, wurde ein Schmied verhaftet.

**Lützen.** Eine höchst interessante Privatsammlung von Gegenständen, die auf die Schlacht bei Lützen im dreißigjährigen Kriege Bezug haben und zum Teil aus jener Zeit herrühren, befindet sich hier. Au den Besitzer, Herrn Oskar Planer, ist jetzt aus Schweden die Anfrage gerichtet worden, ob er seine Sammlung verkaufen wolle. Ihr Wert kann wohl auf 30,000 Mk. veranschlagt werden; es findet sich hoffentlich ein Weg, um zu verhindern, daß diese in Deutschland einzig dastehende Sammlung ins Ausland geht.

## Kirchliche Nachrichten von Kemberg.

1. Adventssonntag den 1. Dezember.  
Vorm.  $\frac{1}{2}$  9 Uhr Beichte: Archid. Schulze.  
Vorm. 9 Uhr Gottesdienst: Archid. Schulze.  
Darauf Feier des hl. Abendmahls.  
Nachm. 2 Uhr Gottesdienst: Propst Schütz.  
Freitag, den 6. Dezember.  
Vorm. 9 Uhr Beichte: Archid. Schulze.  
Vorm.  $9\frac{1}{2}$  Uhr 1. Adventwochenpredigt: Propst Schütz.  
Darauf Feier des hl. Abendmahls.

## Heute eingetroffen:

Frischer Schellfisch, grüne Heringe Pfd. 18 Pfg., Hollmops Stück von 5 Pfg. an, Sardinen u. Bratheringe im einzeln u. in Dosen, die beliebtesten Champignon-Bratheringe Dose 1 Mark, ff. engl. Fettbündlinge, echte Kieler Sprotten, Hiesenschlösserlinge Schellfisch, Heilputt, Flundern, ff. rotfleischigen Weserlachs und ger. Kal, hochfeine Salzheringe in Schot und Mandeln billigst.

Größtes Lager am Plage.

Ferner bringe meine abgelagerte Seifen in empfehlende Erinnerung.

Karl Schneiders Ww.,  
Spezial-Fischgeschäft.

en gros en detail

## • Für 1908 •

empfehle:

Delizischer Kalender  
Bahnes Familiental.  
Reichsboten  
Zahrer hinkende Boten  
Schmidt, Erfurt, Abreißkal.  
Barthels Familiental.

Friedr. Heym.

## Heringe

frisch eingetroffen. Empfehle dieselben einzeln, sowie schock- und mandelweise billigst

W. Becker.

Ia. russ. Maschinen-Verl.

## Musik-Erlaubnisscheine

sind vorrätig in der Expedition des General-Anzeiger.

# Deutzer Motoren

für alle Gasarten und flüssigen Brennstoffe.

In allen Größen von  $\frac{1}{2}$ -2000 P.S. seit 40 Jahren erprobt und bewährt in allen Betrieben von Gewerbe, Landwirtschaft und Industrie.

Diesel-Motoren, Lokomobilen, Lokomotiven,  
Sauggas-Anlagen, Pumpwerke, Heizgas-Anlagen.

Gasmotoren-Fabrik Deutz

Ingenieur-Büro und Werkstatt: Leipzig.

## Gute Speisefartoffeln

abzugeben

Töpferstrasse 18.

## Zum Schlachten

empfiehlt

weißen Pfeffer,  
schwarzen Pfeffer,  
Neugewürz,  
Salpeter,  
Majoran,  
Kümmel

u. s. w. in schönen Qualitäten billigst  
C. G. Pfeil.

Prima

selbsteingewachten Sauer Kohl  
empfiehlt W. Dahms.

Ziehung nächste Woche!

BERLINER

**Kolonial-Ausstellungs-  
Lose à 1 Mark.**

Ziehung unwiderruflich am 5. Dezember 1907  
und folgende Tage.

16 891 Gewinne im  
Gesamtwerte von **300 000 Mark.**

**Lose à 1 Mark** zu haben in der  
Expedition des General-Anzeiger.

**Wilhelm Hamann**

Kürschnermeister

Burgstr. 38. \* \* **KEMBERG** \* \* Burgstr. 38.

Anfertigung und Lager von

**Pelzsachen aller Art.**

In **Stolakraegen** und **Colliers** neueste Façons  
in grosser Auswahl.

**Reparaturen schnell, sauber und billig.**

Moderne Hüte und Mützen. \* Filzschuhe und Pantoffel.

**Waschvorführung**

am **Wittwoch**, den 4. Dezember, nach-  
mittags von 3—5 Uhr, mit der

„Krauß'schen“ Dampfwaschmaschine

bei

**Heinrich Vick,**

Eisenwarenhandlung, Kemberg, Markt 6.

Broschüre wird **gratis** versandt.

**Einmal zur Probe.**



**Husten**

Wer

seine Gesundheit liebt, beseitigt ihn.  
5245 not. begl. Zeugnisse be-  
zeugen den hüfe-  
bringenden Erfolg von

**Kaiser's**

**Brust-Caramellen**

feinschmeckendes Malz-Extrakt.  
Medizinisch erprobt u. empfohlen  
gegen Husten, Heiserkeit, Ka-  
tarrh, Verschleimung, Rachen-  
katarrh, Krampf- und Keuch-  
husten

Paket 25, Dose 50 Pfg.

**Kaiser's Brust-Extract**

Flasche Mk. 0,90, beides zu haben  
bei Fr. D. Hayner, Drogerie  
in Kemberg.

**ff. Pfeffergurken**

empfehl

Paul Schwarze,  
Inh.: Joh. Kaufhold.



**Brodmanns Marke N. u. B.**

zu Fabrikpreisen

**Lebertran**

empfehl

Löwenapotheke Kemberg.

**Das grösste Lager**  
in  
**Weiterwagen,**

Dezimalwagen, Kartoffelquetschen,  
Netten, Streu- und Düngergabeln,  
Schleifsteinen, Kupfertesseln, eisernen emaillierten Kesseln  
unterhält stets in besten Fabrikaten zu **billigsten Preisen**  
**Heinrich Vick, Kemberg, Markt 6.**

**Hochfeine**

**Compot-Frucht-Conserven,**

als: Äpfel,  
Aprikosen,  
Birnen,  
Erdbeeren,  
Heidelbeeren,  
Kirschen,  
Mischobst,  
Mirabellen,  
Pflaumen,  
Reineclauden,  
Stachelbeeren

empfehl

**August Subn.**



**Buch**

über die Ehe von Doktor  
Retau mit 39 Abbildungen  
statt 2,50 nur Mark 1,—

Liebe und Ehe ohne Kinder von  
Dr. med. Lewis mit Abbild. Mark  
1,50. Beide Werke zus. Mk. 2,70 frei.  
A. Günther, Versandhaus, Börne-  
straße 22, Frankfurt a. M. (1017)

Mein liebster Aufenthalt das

„Krauß'sche“ **Wellenbad**

mit 2 Cimetern Wasser. Vereint 6  
verschiedene Bäder. Broschüre über  
sämtliche Badeapparate versendet **gratis**  
und **franco**



**Heinrich Vick, Eisenwarenhandlung,**  
Kemberg, Markt 6.

„Krauß'sche“ Bannen haben keine gelötete, mit Bronze oder Del-  
farbe gestrichene, sondern im **Vollbade verzinkte Nähte.**

Redaktion, Druck u. Verlag von Richard Arnold, Kemberg.